



INSTITUTSAMBULANZ FÜR KINDER UND JUGENDLICHE OFFENBURG

**Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie
und Psychosomatik**

– Kinder- und Jugendpsychiatrie –

**Akademisches Lehrkrankenhaus
der Universität Freiburg**

MEDICLIN 
KLINIK AN DER LINDENHÖHE

INSTITUTSAMBULANZ

WER GEHÖRT ZUM TEAM DER INSTITUTSAMBULANZ

In unserem Team arbeiten Fachärzt*innen für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, Assistenzärzt*innen, approbierte Kinder- und Jugendpsychotherapeut*innen, Kinder- und Jugendpsychotherapeut*innen in Ausbildung, eine Sozialpädagogin, eine Lerntherapeutin, eine Ergotherapeutin, eine Tanztherapeutin sowie medizinische Fachangestellte in der Anmeldung.

WAS BEDEUTET KINDER- UND JUGEND- PSYCHIATRISCHE INSTITUTSAMBULANZ

In der Psychiatrischen Institutsambulanz in Offenburg behandeln wir Kinder und Jugendliche mit psychischen Erkrankungen, bei denen eine sogenannte krankenhausnahe Behandlung nötig ist. Wir bieten eine vollumfängliche kinder- und jugendpsychiatrische Diagnostik an sowie eine multiprofessionelle Betreuung von Familien.

WIE DIE ANMELDUNG ERFOLGT

Die Eltern bzw. sorgeberechtigte Personen können das Kind telefonisch in unserer Ambulanz anmelden (07 81 9192 470). Unser Sekretariat erfasst dabei erste Daten und vergibt in der Regel direkt einen Termin für den Erstkontakt. Weitere Unterlagen erhalten sie nach ein paar Tagen per Post. Bitte haben Sie Verständnis, dass durch hohe Nachfrage und Notfälle Wartezeiten bestehen.

Das Einverständnis aller sorgeberechtigten Personen ist Voraussetzung für die Aufnahme der Behandlung.

PATIENT*INNEN MIT FOLGENDEN DIAGNOSEN BEHANDELN WIR HÄUFIG

- › Hyperkinetische Störungen (u.a. ADHS)
und Störungen des Sozialverhaltens
- › Autismus-Spektrum-Störungen
- › Depressive Episoden
- › Angststörungen (z.B. soziale Phobie, Panikstörung)
- › Zwangs-Spektrum-Störungen
- › Essstörungen (z.B. Anorexia nervosa, Bulimia nervosa)
- › Belastungs- und Traumafolgestörungen
(PTBS und kPTBS)
- › emotionale Störungen des Kindesalters
(u.a. kindliche Ängste, Geschwisterrivalität, Mutismus)
- › Bindungsstörungen und frühkindliche
Regulationsstörungen
- › Ticstörungen inkl. Tourette-Syndrom
- › Persönlichkeitsstörungen
(z.B. emotional instabile Störung vom Borderline-Typ)
- › bipolare Störungen
- › Schizophrenie und psychotische Störungen
- › somatoforme Störungen
- › Einnässen, Einkoten
- › Entwicklungsstörungen (Sprache, Motorik)
und Störungen schulischer Fertigkeiten
- › geistige Behinderung mit Verhaltensstörungen
- › Suchterkrankungen

AUSSERDEM ERFÜLLEN WIR EINEN BESONDEREN VERSORGUNGS-AUFTRAG FÜR

- › **kinder- und jugendpsychiatrische
Notfälle und Krisen**
- › **Störungen mit chronischem Verlauf
(Dauer über 6 Monate)**
- › **Störungen die häufige stationäre
Aufenthalte bedingen**
- › **Störungen mit hoher Krankheitsdynamik
und wiederkehrenden Krisensituationen**
- › **Mehrfachdiagnosen**



NOTFALLVERSORGUNG VON KINDERN UND JUGENDLICHEN

Eine ambulante Notfallversorgung wird rund um die Uhr gewährleistet. Tagsüber wird dies durch Mitarbeiter*innen der Kinder- und Jugendpsychiatrie gewährleistet, nachts sowie an Wochenenden und Feiertagen erfolgt dies durch diensthabende Ärzte und Ärztinnen der Kinder- und Jugendpsychiatrie bzw. der Erwachsenenpsychiatrie. Eine Notfallvorstellung dient in erster Linie der Einschätzung einer akuten Gefahr infolge einer psychiatrischen Erkrankungen für das Kind oder die jugendliche Person selbst oder für andere (Eigen- oder Fremdgefährdung). Hierbei wird geprüft, ob eine Indikation für eine sofortige stationäre Aufnahme zur Kriseninterventionen auf unserer Akutstation vorliegt oder eine ambulante Weiterbehandlung z.B. in unserer Institutsambulanz erforderlich ist.

DIAGNOSTIK

Wir bieten eine kinder- und jugendpsychiatrische Diagnostik gemäß der aktuellen Leitlinien für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr an. Dafür stehen uns eine Vielzahl an modernen und aktuellen psychodiagnostischen Testverfahren und Fragebögen zur Verfügung. Die Diagnostik von Autismus-Spektrum-Störungen erfolgt durch speziell geschulte und supervidierte Mitarbeiter*innen u.a. mit ADOS-2 (alle Module inkl. Toddler) und ADI-R.

PSYCHIATRISCHE BEHANDLUNG

Wir gewährleisten eine krankenhaushnahe psychiatrische Versorgung von Kindern und Jugendlichen und beraten Eltern, Lehrkräfte bzw. andere Bezugspersonen. Die Behandlung orientiert sich an den evidenz-basierten Leitlinienempfehlungen und fußt auf verhaltenstherapeutischen und systemischen Ansätzen. Bei entsprechender Indikation initiieren und begleiten wir psychopharmakologische Interventionen. In unserer Ambulanz bieten wir verschiedene therapeutische Gruppen an, u.a. Autismus-Spektrum-Gruppen, Klettergruppe, Elternttraining, Attentioner. Für Patient*innen mit spezifischen Problembereichen bieten wir im Rahmen einer Komplexbehandlung Lerntherapie, Neurofeedback, Psychomotorik und Tanztherapie an. Unsere Mitarbeiter*innen des Sozialdienstes beraten hinsichtlich psychosozialer Unterstützungsangebote des Kommunalen Sozialen Dienstes und koordinieren u.a. den Austausch mit Schulen, Kindertagesstätten und Jugendhilfeeinrichtungen.



HABEN SIE FRAGEN?

WIR HELFEN IHNEN GERNE WEITER

MEDICLIN Klinik an der Lindenhöhe

Institutsambulanz für Kinder und Jugendliche

Bertha-von-Suttner-Straße 1

77654 Offenburg

Telefon 07 81 9192 470

Ambulanz_Kiju.Lindenhoehe@mediclin.de

REZEPT-HOTLINE

Telefon 07 81 9192 514



www.klinik-lindenhoehe.de